



Heimat- und Museums- Förderverein Reichenau e.V.:

Verein wählte neuen Vorstand

Unser Heimatverein ist drauf und dran, sich zu verjüngen.

In der Jahreshauptversammlung Anfang Februar 2020 erfolgte auch die Neuwahl zum Vorstand.



Übergabe Vorsitzender,
Rudolf Welk – Vincent Riemer

Aber erst einmal wurde allen aktiven Mitgliedern mit einem „Frühlings“-Blumengruß für ihre ehrenamtliche Arbeit gedankt und beste Gesundheitswünsche für eine weitere Tätigkeit im Verein ausgesprochen.

Mit der Wahl des Vorstandes ging es auch um eine Verjüngung der Vorstandsmitglieder.

Für den 80-jährigen bisherigen Vorsitzenden Rudolf Welk wurde nach 19 Jahren seiner ehrenamtlichen Tätigkeit ein neuer Vorsitzender, der 50 Jahre jüngere Vincent Riemer, gewählt.

Dem neugewählten Vorstand gehören weiterhin an:

Stellvertretender Vorsitzender - Heiko Zumpe,

Schatzmeister - Frank Löwe,

Schriftführerin - Birgit Riemer.

Wir freuen uns über die verjüngte Neubesetzung, denn es gibt im heimlichen Umfeld so manchen guten Gedanken in Gemeinschaft zu verwirklichen. Es ist doch bekannt: Was wir uns nicht selber „machen“, das haben wir nicht! - Und das fördert den Zusammenhalt, gibt Spaß und macht auch Freude.

Den Heimat- und Museums-Förderverein Reichenau e.V. gibt es seit der Gründung im April 2001. Eine Satzung regelt das Anliegen und damit die Vereinsarbeit. Natürlich gehören grundlegende Aktivitäten und Initiativen dazu. Vieles wurde in gemeinsamer Arbeit auch zum Teil mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung Haselbachtal geschafft und geschaffen:

- Die Namen der Gefallenen und Vermissten des 2. Weltkrieges wurden am örtlichen Denkmal angebracht. Die Biografien zu den Personen wurden in Verbindung mit vielen Gesprächen, Informationen unter den lebenden Bürgern aufgeschrieben. Diese gesammelten Informationen sind im Heimatmuseum einsehbar.

- Unsere Vereinszusammenkünfte konnten bald (2006) im „Heimathaus“ stattfinden.

Das alte „Armenhaus“ war dem Verfall preisgegeben, aber unser Verein „erstand“ es für „1,- €“ von der Gemeinde. Es wurde in umfangreicher Arbeit zu einer schönen, gemütlichen Begegnungsstätte,

zum Treff für Jung und Alt aus Nah und Fern, sogar international durch die Betreuung von Pilgern auf dem ökumenischen Pilgerweg. Seit 2007 finden jeden 2. Donnerstag im Monat unsere Frauentreffs statt, die Skat-Spieler treffen sich am 1. Montag im Monat.

Vorträge und Heimatabende bereicherten die Veranstaltungen.

- Das 1930 gegründete „Heimatmuseum“ im Dachgeschoss der ehemaligen Schule wurde durch Bereiche „Gunhilds Laden“, kleines historisches Klassenzimmer und Naturkundliches ect. erweitert. Auch die historisch Schuluhr wurde repariert und „sie schlägt“ wieder.
- Zur Anerkennung des Wirkens vom Oberlehrer „Hermann Richter“ wurde im Vorgarten der ehemaligen Schule ein Gedenkstein errichtet und eine entsprechende Einweihungsveranstaltung organisiert.
- Dem Brauchtum entsprechend, gibt es jeweils Zusammentreffen, z.B.: Fasching, Himmelfahrt, Maibaum-Stellen, Tag des offenen Denkmals, Volkstrauertag, Lichterfest mit Weihnachtsbaumstellen und schmücken. Der Weihnachtsmann kommt auch zu den vielen Kindern.
- Nach Anmeldung erhalten Schulgruppen, Kiga- und Hort- Kinder, Wandergruppen, Pilger entsprechende Betreuung bzw. Führungen im „Heimathaus“ und „Heimatmuseum“ durch Mitglieder unseres Vereins.

Es gäbe noch vieles aufzuzählen und zu erzählen.



neugewählter Vorstand (v.l.n.r.): Heiko Zumpe, Frank Löwe, Birgit Riemer, Vincent Riemer

Neue Aufgaben stehen an. So wartet eine in Einzelteile zerlegte handbetriebene historische Wäscherolle auf den Zusammenbau und Inbetriebnahme.

Wünschen wir unserem neuen Vorstand für seine ehrenamtliche Arbeit alles Gute und eine kontinuierliche, verantwortliche Aufgabenerfüllung.

Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60 (0 35 78) 3 09 36 12 office@haselbachtal.de	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13 info@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15 (0 35 78) 3 09 36 16
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24 (0 35 78) 3 09 36 25 (0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen		

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax	
Rettungsdienst	Notruf	112
Notarzt		
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr	Telefon
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr	116 117
Sa, So	24 Stunden	

Anmeldung Krankentransport	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19222
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19222

Allgemeine Erreichbarkeit	E-Mail
Leitstelle/Feuerwehr	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte (09.00 - 11.00 Uhr)

14./15.03.	Herr ZA Stuhr	☎ 0 35 78/3 53 05 01
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
21./22.03.	Frau Dr. Haase	☎ 03 57 96/9 68 21
	Hauptstraße 6a, 01920 Räckelwitz	
28./29.03.	Herr DS Hein	☎ 0 35 78/31 58 74
	Alte Schulstraße 16, 01917 Kamenz/OT Biehla	
04./05.04.	Frau DS Kirschner	☎ 035 78/31 42 98
	Zum Steinbruch 3, 01917 Kamenz/OT Cunnersdorf	
10./11.04.	Herr DS Gebler	☎ 03 57 95/4 26 52
	Forststraße 6, 01936 Laußnitz	
12./13.04.	Praxis Kuchta/Dr. Clausnitzer	☎ 0 35 78/7 12 72
	Hauptstraße 39, 01920 Haselbachtal/OT Bischheim	

Apothekenbereitschaft

13.03.-14.03.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
15.03.-16.03.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
17.03.-18.03.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
19.03.-20.03.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
21.03.-22.03.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
23.03.-24.03.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
25.03.-26.03.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
27.03.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
28.03.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Str. 28, 01936 Königsbrück	
29.03.-30.03.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
31.03.-01.04.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
02.04.-03.04.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
04.04.-05.04.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
06.04.-07.04.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
08.04.-09.04.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
10.04.-11.04.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
12.04.-13.04.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	

Jubiläen



Wir gratulieren ganz herzlich zum besonderen Geburtstag

Frau Renate Borrmann	OT Gersdorf	am 14.03.	zum 80.
Herrn Konrad Rietschel	OT Gersdorf	am 14.03.	zum 80.
Frau Renate Anders	OT Bischheim	am 16.03.	zum 78.
Herrn Karl-Heinz Boden	OT Reichenbach	am 18.03.	zum 88.
Frau Thea Hartmann	OT Gersdorf	am 20.03.	zum 83.
Frau Waltraud Röntzsch	OT Gersdorf	am 20.03.	zum 78.
Frau Charlotte Träber	OT Bischheim	am 22.03.	zum 81.
Frau Annelies Machner	OT Häslich	am 24.03.	zum 81.
Herrn Manfred Mager	OT Gersdorf	am 24.03.	zum 85.
Frau Johanna Geisler	OT Reichenbach	am 26.03.	zum 91.
Frau Lotte Bürger	OT Reichenau	am 27.03.	zum 83.
Herrn Hans Bothin	OT Gersdorf	am 28.03.	zum 83.
Herrn Gottfried Moschke	OT Möhrsdorf	am 28.03.	zum 89.
Herrn Heinz Liebelt	OT Gersdorf	am 30.03.	zum 82.
Frau Steffi Mietke	OT Gersdorf	am 30.03.	zum 76.
Frau Helga Hirche	OT Möhrsdorf	am 31.03.	zum 92.
Frau Karin Hainold	OT Reichenau	am 02.04.	zum 77.
Herrn Heinz Schaaß	OT Möhrsdorf	am 03.04.	zum 86.

Jubiläen

Frau Dora Naumann	OT Gersdorf	am 04.04. zum 88.
Frau Gerda Franz	OT Gersdorf	am 05.04. zum 78.
Frau Andrea Pollack	OT Bischheim	am 05.04. zum 70.
Frau Gudrun Rietschel	OT Gersdorf	am 05.04. zum 73.
Frau Maritta Schäfer	OT Bischheim	am 05.04. zum 72.
Herrn Armin Seifert	OT Gersdorf	am 06.04. zum 72.
Frau Monika Warsinke	OT Bischheim	am 06.04. zum 72.
Herrn Gerhard Richter	OT Bischheim	am 07.04. zum 83.
Herrn Siegmur Grum	OT Häslich	am 10.04. zum 88.
Herrn Wilfried Guhr	OT Reichenbach	am 10.04. zum 70.
Frau Erika Schäfer	OT Häslich	am 10.04. zum 74.
Herrn Helfried Richter	OT Bischheim	am 12.04. zum 83.
Herrn Walter Mogel	OT Gersdorf	am 13.04. zum 72.
Herrn Günter Klahre	OT Reichenau	am 15.04. zum 78.

*Wir wünschen den Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Das Fest der Gnaden Hochzeit feiern

**Johanna und Günter Geisler
am 25. März 2020
OT Reichenbach**

*Wir gratulieren ganz herzlich
und wünschen weiterhin
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat fasste in seiner Sitzung am 27. Februar 2020 folgende Beschlüsse:

**Beschluss-Nr. 1/II/2020 –
Zustimmung zur Wahl des Ortswehrleiters der
Ortsfeuerwehr Bischheim-Häslich**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2020 der Wahl des Kameraden

Oberbrandmeister Stephan Guhr

zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Bischheim-Häslich gemäß § 12 Absätze 4 und 11 der Feuerwehrsatzung zu.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	14
	Ja-Stimmen:	14
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-

Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

Beschlüsse des Gemeinderates

**Beschluss-Nr. 2/II/2020 –
Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden
Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Bischheim-Häslich**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2020 der Wahl des Kameraden

Hauptlöschmeister Jan Hänsel

zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Bischheim-Häslich gemäß § 12 Absätze 4 und 11 der Feuerwehrsatzung zu.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	15
	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-

Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

**Beschluss-Nr. 3/II/2020 –
2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2020 auf Grundlage von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit § 15 Absatz 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) in den jeweils gültigen Fassungen die 2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Haselbachtal vom 29. März 2012, zuletzt geändert mit Satzung von 16. August 2018.

Die Änderungssatzung ist öffentlich bekannt zu machen und tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	15
	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-

Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

**Beschluss-Nr. 4/II/2020 –
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2020 gemäß § 74 Abs. 1 SächsGemO in Verbindung mit § 76 Abs. 2 der vorgelegten Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 zu.

Die Veröffentlichung und Auslegung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 hat gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	15
	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-

Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

**Beschluss-Nr. 5/II/2020 –
Abriss der Reste des ehemaligen Rittergutes Reichenau**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2020, dass die Reste des ehemaligen Rittergutes im Ortsteil Reichenau (Flurstück 5 der Gemarkung Reichenau MS) abgerissen werden sollen. (->)

**Achtung! Auf Grund der Osterfeiertage
erscheint das Amtsblatt 04/2020
bereits am 6. April!
Wir bitten um Beachtung!**

Beschlüsse des Gemeinderates

Die Durchführung der Abrissarbeiten ist an die Bewilligung von Fördermitteln auf Grundlage des Landesprogrammes „Brachenberäumung“ gebunden.

Die Finanzierung der voraussichtlich in Höhe von 488.500 EUR anfallenden Kosten erfolgt durch Fördermittel in Höhe von 439.650 EUR (90 %) und gemeindliche Eigenmittel.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	15
	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -		

Beschluss-Nr. 6/II/2020 – Auseinandersetzung des Kirchschullehns Reichenbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Februar 2020 dem Entwurf des Notarvertrages der Notarin Ines Rechenberger zur Auseinandersetzung des Kirchschullehns Reichenbach zu und ermächtigt die Bürgermeisterin zur Unterzeichnung und Abgabe aller notwendigen Erklärungen.

Im Rahmen der Auseinandersetzung wird die Grundstückssituation im Bereich der ehemaligen Schule im Ortsteil Reichenbach geordnet und gemäß Anlage neu strukturiert.

Im Ergebnis der Vereinbarung wird das ehemalige Schulgebäude einschließlich der notwendigen Teilflächen des Flurstückes 53/2 der Gemarkung Reichenbach OS im Eigentum des Sächsischen Rassegeflügelverbandes e. V. stehen. Der Verein beabsichtigt die Umnutzung zu einem Museum der Rassegeflügelzucht und den Einbau von Wohnungen. Die Gemeinde behält zur Sicherstellung notwendiger Unterhaltungsarbeiten und zum Erhalt der bestehenden Wegebeziehungen einen ausreichenden Zugang zur Pulsnitz.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	15
	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -		

Beschluss-Nr. 7/II/2020 – Annahme von Spenden

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Absatz 5 SächsGemO zu.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	15
	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -		

Boden

**Boden
Bürgermeisterin**



Nächster Erscheinungstermin - Änderungen vorbehalten!

Ausgabe 04/2020 erscheint am	06.04.2020!!
Redaktionsschluss Montag	30.03. 12 Uhr!!
Anzeigenschluss Montag	30.03. 12 Uhr!!

Öffentliche Bekanntmachungen

2. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Haselbachtal

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit den § 15 Absatz 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKKG) in den jeweils gültigen Fassungen, hat der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal am 27. Februar 2020 unter der Beschlussnummer 3/II/2020 folgende Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Haselbachtal vom 29. März 2012, zuletzt geändert am 16. August 2018, beschlossen.

Artikel 1

1. § 11 Absatz 1 Satz 3 wird gestrichen.
2. § 11 Absatz 2 erhält folgende Fassung:
Der Gemeindefeuerwehrausschuss besteht aus dem Gemeindefeuerwehraleiter als Vorsitzenden, dem stellvertretenden Gemeindefeuerwehraleiter, den Ortswehrlern und den stellvertretenden Ortswehrlern.
3. § 11 Absatz 3 erhält folgende Fassung:
Die Ortsfeuerwehren wählen pro Standort einen aktiven Kameraden als weiteres Mitglied in den Gemeindefeuerwehrausschuss.

Artikel 2

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Haselbachtal, 27. Februar 2020

Boden

Margit Boden, Bürgermeisterin



Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Gemäß §4 Absätze 4 und 5 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung gilt, dass Satzungen und Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung bzw. Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung bzw. Verordnung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung bzw. Verordnung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Haselbachtal, 27. Februar 2020

Boden

Margit Boden, Bürgermeisterin



Die Gemeindeverwaltung informiert



Stellenausschreibung

In der Gemeindeverwaltung Haselbachtal ist zum 1. Oktober 2020 die Stelle einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters in der Kämmerei zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören vorbehaltlich möglicher Neubzw. Umverteilungen im Wesentlichen:

- Geschäfts- und Finanzbuchhaltung
- Mitwirkung bei Haushaltsplanung und Jahresabschluss
- Mitwirkung bei Haushaltsvollzug und Haushaltsüberwachung
- permanente Stellvertretung Meldestelle
- und vieles andere mehr ...

Neben einer geeigneten Qualifikation als Verwaltungsfachangestellte/r oder einem für die Erledigung der Arbeitsaufgaben geeignetem Berufsabschluss (z.B. Bürokaufleute oder Fachangestellte für Bürokommunikation) werden fundierte Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit allgemeinen Programmen und speziellen Softwarelösungen erwartet. Teamfähigkeit, Engagement, Leistungs- und Fortbildungsbereitschaft sowie Flexibilität und eine lösungsorientierte Denk- und Arbeitsweise runden ihr Profil ab.

Wir bieten eine Festanstellung auf Grundlage des TVöD mit einer interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeit sowie einem sehr breit gefächertem Aufgabenbereich.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens 30. April 2020** an die

Gemeindeverwaltung Haselbachtal
Schulstraße 7A
01920 Haselbachtal

Gern können Sie sich auch per eMail an office@haselbachtal.de bewerben.

Grundstücksverkauf im Ortsteil Häslich

Die Gemeinde Haselbachtal schreibt die nachfolgend näher beschriebene Teilfläche des Flurstücks 404/9 der Gemarkung Häslich zum ausschließlichen Zwecke der Wohnbaunutzung zum Verkauf aus.

Bauplatz 2: Adresse: Ortsteil Häslich
 Bischheimer Weg 26
 Größe: ca. 1.700 m²

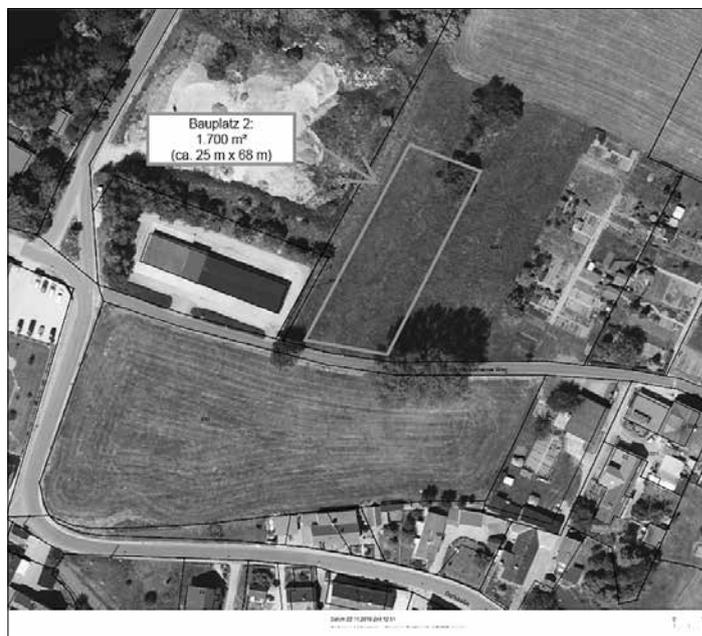
Der derzeit unbebaute Bauplatz liegt im Randbereich der Ortschaft Häslich und ist als Grünland verpachtet. Der Pachtvertrag ist gemäß §§ 593b und 566 BGB vom Erwerber zu übernehmen und mit einer Frist von drei Monaten jeweils zum Jahresende ordentlich kündbar.

Der Bauplatz wird als vorerst unvermessene Teilfläche mit nachträglicher Anerkennung der Ergebnisse der Teilungsvermessung sowie ggf. Ausgleich von Mehr- oder Minderflächen verkauft.

Ein Vorbescheid gemäß § 75 SächsBO zur Bebauung des Bauplatzes mit einem Einfamilienhaus wurde erteilt. Die Bebaubarkeit bestimmt sich nach § 34 Absatz 1 BauGB. Das zu errichtende Einfamilienhaus muss sich dementsprechend nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Zur Sicherstellung der gemeindlichen Interessen bezüglich der zukünftigen Weiterentwicklung des Wohnbaustandortes am Bischheimer Weg im Ortsteil Häslich ist eine Bebauung bis spätestens 31. Dezember 2021 zu beginnen.



Das Grundstück wird lastenfrei und erschlossen mit Trinkwasser- und Schmutzwasseranschluss verkauft. Die Oberflächenentwässerung erfolgt mittels Versickerung auf dem Grundstück. Die Zuwegung ist über die öffentliche Straße „Bischheimer Weg“ gesichert. Die Teilungsvermessung ist im anzubietenden Kaufpreis enthalten.

Der Erwerber hat in eigener Zuständigkeit die Hausanschlüsse für elektrische Energie und ggf. Telekom herzustellen.

Der anzubietende Kaufpreis beträgt mindestens 25,00 EUR je Quadratmeter, dementsprechend 42.500 EUR. Der Erwerber trägt sämtliche im Rahmen der Erstellung des Vollzuges des Kaufvertrages anfallende Notar- und Gerichtskosten.

Ausschreibungs- und Zuschlagsbedingungen:

Die Ausschreibung ist öffentlich. Jeder ist berechtigt Angebote für den Bauplatz einzureichen.

Die Gebote sind schriftlich und in verschlossenem Briefumschlag mit der Beschriftung

**„Gebot für Bauplatz 2 in Häslich
 Bitte nicht öffnen!“**

bis spätestens zum 26. März 2020 um 24.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Haselbachtal (Schulstraße 7A, 01920 Haselbachtal) einzureichen.

Die Gebote sind betragsmäßig als Kaufpreis pro Quadratmeter und entsprechend der Teilfläche als Gesamtkaufpreis einzureichen. Die Bieter haben rechtsverbindlich zu erklären, dass ausschließlich eine Wohnbebauung beabsichtigt ist und die Gebote bis 30. April 2020 gültig sind und aufrechterhalten werden.

Der Zuschlag wird unter Beachtung der vorgenannten Bedingungen auf Grundlage der Höhe des angebotenen Kaufpreises mittels Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Haselbachtal voraussichtlich im April 2020 erteilt.

Für Fragen und weitere Informationen steht die Gemeindeverwaltung Haselbachtal unter 03578/309360 oder office@haselbachtal.de zur Verfügung.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Hexenfeuer am 30. April 2020

Als **öffentliche** Hexenfeuer gelten:

- Ortsteil Bischheim an der Düngemittelscheune
- Ortsteil Möhrsdorf am Sportplatz
- Ortsteil Reichenau an der Feuerwehr
- Ortsteil Reichenbach am Sportplatz

Als **genehmigtes privates** Hexenfeuer gilt:

- Ortsteil Gersdorf hinter dem Hof Hantsche

weitere Hexenfeuer:

Hexenfeuer an anderen als den genannten Standorten können in berechtigten Ausnahmefällen genehmigt werden und sind rechtzeitig und schriftlich zu beantragen. Feuerwehr und Gemeindeverwaltung entscheiden gemeinsam über die Genehmigungen. Auf die Regelungen der Polizeiverordnung wird verwiesen.

Hinweise:

Um ein ordnungsgemäßes und gefahrloses Abbrennen der Hexenfeuer zu gewährleisten, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Es darf nur trockener Baum- und Strauchverschnitt bzw. unbehandeltes Altholz verbrannt werden.
- Das Verbrennen von behandeltem Holz und Abfällen jeglicher Art ist nicht zulässig.
- Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Hilfsmittel (Benzin, Öl etc.) verwendet werden.
- Durch die Verantwortlichen ist zu gewährleisten, dass die Feuer bis zum vollständigen Erlöschen beaufsichtigt werden.
- Zur Vermeidung von Rauch- und Qualmbelastigungen ist sicherzustellen, dass die Feuer am Folgetag vollständig abgelöscht werden.

Die Gemeindeverwaltung informiert

- Die Verantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Brennplätze vollständig beräumt werden.

Aus Gründen des Naturschutzes sollen die Haufen frühestens ab 9. April 2020 aufgeschichtet werden. Anderenfalls sind die Haufen vor dem Verbrennen umzuschichten.



Margit Boden
Bürgermeisterin

**Liebe Einwohner, Gewerbetreibende
und Sympathisanten
von Haselbachtal und Umgebung,**

vom 16.05. bis 17.05.2020 findet wieder einmal ein Parkfest in Bischheim statt. Um diese Tage zu einem wunderschönen Fest werden zu lassen, brauchen wir Ihre finanzielle Hilfe. Da wir, wie schon 2018, keinen Eintritt kassieren wollen, bitten wir um Ihre Spende! Aus diesem Grund wurde in der Gemeinde folgendes Spendenkonto eingerichtet:

IBAN-Nr. DE 18 8505 0300 3110 0043 71
Kennwort: Parkfest 2020

Wir freuen uns über Ihre Spende!



Ihre Bürgermeisterin Margit Boden



Einladung zur Seniorenfahrt

Haben Sie Lust mit uns einen schönen Tag zu erleben, dann kommen Sie mit auf große Fahrt!

Wann: am Mittwoch, dem 29.04.2020 ab 8.30 Uhr

Wohin: Wir fahren nach Großräschen auf die IBA Terrassen, erleben dort eine Weinverkostung an Brandenburgs steilstem Weinberg, außerdem besichtigen wir das „scharfe Gelb“ in Senftenberg und verkosten die leckeren Eierliköre.



Im Anschluss geht es nach Schwarzkollm in die Krabatmühle zum Mittagessen mit Kulturprogramm und Kaffetrinken.

Zum Abend sind wir wieder zurück im Haselbachtal.

Kosten: 68,- € + Mittagessen

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch

unter 03578-309360

oder per email :office@haselbachtal.de

Kita Haselburg Reichenbach

Ein Vogel wollte Hochzeit feiern, auf dem Reichenbacher Saale...

Auch in diesem Jahr hießen die Kinder der Kindertagesstätte Haselburg in Reichenbach alle Eltern, Geschwister, Großeltern sowie Bekannte und Sponsoren herzlich Willkommen.



Die Stupsnasen, die kleinen Strolche, die Wackelzahnbande und der Hort umrahmten das leckere Kuchenbuffet mit einem liebevoll eingetübten Programm, dessen Höhepunkt die Vogelhochzeit darstellte.



Zudem bot sich die Gelegenheit, allen Anwesenden unser Haselburglied zu präsentieren.

Ein großes Dankeschön gilt allen Kuchenbäckern, Kaffeespezialisten, Verkaufstalenten, Tontechnikern, Dekorateurs, Raumpflegerinnen und Sponsoren.

Durch das Zusammenwirken aller kleinen und großen Leute auf dem Reichenbacher Saal konnten wir gemeinsam einen tollen Nachmittag verbringen.

Das Team der Kindertagesstätte Haselburg



Hort Gersdorf

Wunderschöne Winterferien

Wir hatten eine schöne Ferienzeit mit vielen tollen Angeboten. Das Highlight in der ersten Woche war die Fahrt nach Dresden ins Rundkino. „Dr. Dolittle“ hat uns zum Lachen, aber auch zum Nachdenken gebracht.



Am Freitag stand bei uns wandern auf dem Programm, was leider ins Wasser gefallen ist. Da alle Kinder einen Rucksack mit etwas zu Essen und Trinken mit hatten, haben wir kurzer Hand im Zimmer die Decken ausgebreitet und dort Picknick gemacht.

Die zweite Ferienwoche haben wir mit der Vorstellung unseres Lieblingsbuches begonnen. So durfte jeder ein Buch mitbringen und es kurz vorstellen. Aus diesem Anlass haben wir uns auch in der Bibliothek in Kamenz Bücher ausgeliehen, die einige Kinder gleich zu lesen begannen.

Am Dienstag sind wir mit Sack und Pack in den Kindergarten gelaufen und hatten unter Anleitung von Linda Petzold eine sehr schöne Yogastunde. Es hat allen unheimlich viel Spaß gemacht.



Am Donnerstag hat jedes Kind sein Lieblingsspielzeug mitgebracht und den Tag mit eigenen Ideen gestaltet.

Höhepunkt der Ferien war am Freitag der Fasching. Mit vielen bunten Kostümen, guter Laune und Musik ging die Party los. Bei Spiel und Spaß verging der Vormittag wie im Flug.

Wir können auf eine erlebnisreiche Ferienzeit zurückblicken.

Am Faschingsdienstag waren wir wieder zampern und möchten uns ganz herzlich für die Gaben bedanken!

Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

Fasching

Auch die KiTa „Am Haselwäldchen“ hat am Rosenmontag einen kunterbunten Fasching gefeiert. Gleich zu Beginn hat sich jedes verkleidete Kind im Kreis gezeigt und wurde mit einem Faschings-Lied begrüßt. Danach ging es zurück in die Gruppenräume, denn dort warteten verschiedene Aktionen und Überraschungen auf alle. Es konnte ein buntes Repertoire an Spielen, kreativen Mal- und Bastelideen, aber auch „Bälle-Bad“ und Rutsche von den Kindern entdeckt und durchgeführt werden. Zwischenzeitlich hatten die Gruppen die Möglichkeit beim „Faschings-Kino“ mit Limo und Quarkbällchen Geschichten z.B. vom „kleinen Maulwurf“ oder „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ anzuschauen.



Als kleinen Abschluss haben sich alle nochmals versammelt, um mit einer kurzen „Ramba-Zamba“-Party den Fasching in der KiTa ausklingen zu lassen.

Der Überraschungsgast



ten eine kleine Überraschung. Carmen Schiller, als Clown verkleidet, gestaltete einige kleine Aktivitäten wie ein Seifenblasen-Spiel und ein Teddy-Mitmachlied. Die Kinder haben die Zeit sichtlich genossen. Vielen Dank Carmen für deine Unterstützung!

Zum Faschingsdienstag, während die anderen Gruppen fleißig „zamperten“, wartete auf unsere Jungs-



Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

„Mit Klingelingeling und“ – Zampern am Faschingsdienstag

Am Tag nach dem Fasching in der KiTa sind die Kinder losgezogen, um zampern zu gehen. Viele Einwohner, bei denen Halt gemacht



wurde, haben sich über den Besuch der Ritter, Prinzessinnen und Co. sehr gefreut und zum Dank den Kindern Naschereien und vieles mehr überreicht. Vielen Dank!



Mit Yoga fit in den Ferien

Auf der Suche nach einer außergewöhnlichen und spannenden Ferienaktivität entschieden sich die Hortnerinnen aus Gersdorf den Kindern einen Einblick in das Kinderyoga zu ermöglichen. Aufgeteilt in zwei Gruppen, bei entspannter Atmosphäre, lernten die Grundschüler sieben Asanas (Yogaübungen) kennen. Hierzu zählten z.B. die Sonne, der Affe, die Schlange und der Vogel. Eingebunden in eine Geschichte, erlernten die Kinder mit viel Freude und großem Ehrgeiz die verschiedenen Übungen. Alle mussten feststellen, das Yoga gar nicht so einfach ist, wie es immer aussieht, sondern man viel Kraft und Spannung in seinem Körper aufbringen muss. Nach der Anstrengung und der Anspannung kam dann jedoch die Entspannung, so wie es beim Yoga üblich ist. Unsere Fantasiereise schickte uns nach Afrika, weg vom grauen regnerischen Wetter. Dies war für alle Erholung pur. Die Kinder gaben am Ende alle eine positive Rückmeldung, denn jeder Einzelne hatte trotz zwischenzeitlicher Anstrengung, großen Spaß an unserer Stunde.

Auch aus pädagogischer Sicht ist das Yoga für Kinder sehr förderlich, denn die Kinder müssen stets aufmerksam sein, um die Asanas in der Geschichte nicht zu verpassen und diese auszuüben. Des Weiteren werden die Motorik sowie die Körperwahrnehmung geschult. Auch Koordination, Ausdauer und Kraft spielen hierbei eine große Rolle. Abschließend erhielten alle Teilnehmer noch eine Urkunde für die Teilnahme am Yogakurs.

KITA „Haselmäuse“ Bischheim

Ein närrisches Treiben

Nach einigen Jahren Pause ließen die Haselmäuse dieses Jahr wieder die Tradition des Zamperns aufleben. Dies hatten sich die Anwohner des Dorfes, Großeltern und Eltern gewünscht, um dem närrischen Treiben beiwohnen zu können. Dem Wunsch kamen wir gern nach.



Und so zogen Groß und Klein am Rosenmontag durch die Straßen BIschheims und Häslichs, um an den Türen zu klingeln. Den Kindern bereitete es große Freude von Haus zu Haus zu ziehen und die eine oder andere Süßigkeit und so manchen Taler zu erbetteln. Von vielen Nachbarn wurden wir bereits erwartet, überall wurden wir herzlich empfangen. Als Dankeschön gab es natürlich ein kleines Lied oder einen Zampernspruch.

Dank der zahlreichen Spenden für unsere Zampernkasse wird unser Garten erblühen. Den Insekten, denen unsere Hortkinder bereits ein Hotel bauten, wollen wir damit einen Nahrungsraum schaffen. Dafür soll ein großes Blumenbeet mit bunten Stauden angelegt werden. Und wenn das Wetter gut mitspielt, können auch wir uns bald daran erfreuen.



Am Faschingsdienstag war es dann endlich soweit. Jedes Kind kam in seinem Lieblingskostüm in den Kindergarten. So hatten wir zum Beispiel Polizisten, Löwen, Piraten, Clowns, Prinzessinnen und Feuerwehrmänner im Haus. Alle freuten sich riesig auf die Party. Die Brotlosen brauchte an diesem Tag keiner, denn die Erzieher hatten für ein leckeres Frühstück gesorgt. Gut gestärkt konnten danach alle ausgelassen feiern. Die Erzieher hatten sich wieder einiges einfallen lassen. So wurde getanzt, gesungen, geschminkt, gespielt und es gab so manche Überraschung. Auf die Jüngsten wartete ein nagelneues Bällebad, in dem sie richtig austoben konnten. Staunende Augen und hungrige Schleckermäuler sah man immer wieder an der Popcornmaschine. Für das Mittagessen blieb bei manchem nur noch eine kleine Lücke übrig. Einen tollen Abschluss fand der Faschings-Kindergartentag mit dem

KITA „Haselmäuse“ Bischheim

Vesper, bei dem auf jedes Kind noch ein leckerer Pfannkuchen der Haselbach-Bäckerei Roger Janetz wartete.



Wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns auf diesem Weg bei Herrn Janetz und seinen fleißigen MitarbeiterInnen für die leckeren Backwaren zu bedanken, unter denen so manche Spende war.

Winterferien ohne Schnee

Auch wenn die Ferien den ersehnten Schnee nicht brachten, hielten sie für die Hortkinder trotzdem einige Winterfreuden bereit.

Neben reichlich Spiel an der frischen Luft und dem Entspannen vom Schulalltag, nutzten sie die Zeit für kleine Angebote.

In der ersten Woche buken die Kinder mit Frau Zimmermann leckere Muffins, so dass allen im Haus vom Kuchenduft das Wasser im Mund zusammenlief. Um die Pfunde vom Süßen wieder abzutrainieren, ging es am Mittwoch in die Sporthalle Reichenbach. Dort konnten sich alle bei lustigen Spielen mal richtig austoben. Das Mittagessen konnten wir direkt in der Küche der Parkidylle einnehmen und so auch einmal sehen, wo das tägliche Schulessen gekocht wird. Danach ging es zu Fuß wieder zurück nach Bischheim. Der Rückweg wurde immer länger, piff uns der Wind doch kräftig um die Nasen, so dass wir am Ende des Tages komplett ausgepowert waren. Am nächsten Tag ging es dann entschieden ruhiger zu und Frau Zimmermann weihte uns in die Geheimnisse des Yogas ein.



Ein Höhepunkt der zweiten Woche war der Nisthöhlenbau mit Frau Dietze, Gartentherapeutin und Landschaftsgestalterin aus Reichenbach. (->)





Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Viel Spaß bereitete es den Kindern, aus Zweigen und Heu Behausungen für die Vögel unseres Gartens zu bauen. Die fertigen Bauwerke wurden zum Abschluss in den Bäumen aufgehängt. Nun warten wir gespannt, ob die Nisthöhlen als Brutstätte genutzt werden.

Den zweiten Höhepunkt der Woche bereitete den Kindern Frau Fuchs. Sie studierte mit den Kindern das Märchen „Die Goldene Gans“ als Theaterstück ein. Mit Kostümen und Requisiten erweckten wir das Märchen zum Leben. Nach einer Generalprobe führten wir das Stück den jüngeren Kindern unseres Hauses vor.



Am Donnerstag ging es dann noch einmal raus in die Natur. Vollgepackt mit Heu und Rüben füllten wir die Futterkrippe im Wald auf. Den Weg nutzten wir gleich mit für das Geocaching, eine moderne Schatzsuche. Zwei Geocaches, Orte, die anhand von Koordinaten einer Landkarte gesucht werden müssen, fanden wir. Nach etwas Tüftlei war der Schatz geborgen.



Erlebnisreiche Ferien liegen nun wieder hinter uns, die den Kindern und uns Kraft für das zweite Schulhalbjahr geben.



Grundschule Haselbachtal

Aufruf zum Frühjahrsputz an der Grundschule

Ganz spontan und verschmitzt fällt uns dazu der Ost-Ohrwurm „Auf die Bäume ihr Affen, der Wald wird gefegt...“, von Monika Hauff und Klaus-Dieter Henkler ein. Doch keine Angst, wir jagen auf unserem Schulgelände niemand auf die zahlreichen Bäume und Sträucher, sondern würden uns über viele Helfer zum Frühjahrsputz freuen. Geplant ist dieser am Montag, dem 27. April in der Zeit von 16 bis 18 Uhr. Auf dem sehr großen Schul- und Sportplatzgelände gibt es nach dem Winter zahlreiche Fleckchen, wo aufgeräumt, repariert oder Kleinigkeiten aufgebaut werden müssten. Jede Klasse ist für ein bestimmtes „Projekt“ zuständig. Bereits im Vorfeld wird also schon geklärt, welche Gartengeräte eventuell noch gebraucht werden. Liebe Eltern, Großeltern, Geschwister und auch Einwohner, wer uns dabei unterstützen möchte, sollte sich bereits jetzt den Termin fest einplanen.

Vielen Dank im Voraus,
Annett Sauer, Schulleiterin

„Auf ein dreifaches Helau...“

...hieß es am Rosenmontag in der Grundschule Haselbachtal. Die kleinen Närrinnen und Narren verwandelten sich unter anderem in Polizisten, Cowboys, Prinzessinnen, Tiere oder in zahlreiche Film-



Märchen- und Sagengestalten. Diesmal gab es zu Beginn eine besondere Überraschung. Die Faschingslustigen schauten sich ganz gespannt den Kult-DEFA-Trickfilm „Alarm im Kasperletheater“ an, indem der

Teufel alle Pfannkuchen für Großmutter's Geburtstagsfeier gestohlen und allein aufgegessen hatte. Sein Jammern über Bauchweh mit: „Oj, oj, oj“, ist sicherlich noch vielen Erwachsenen aus Kindheitstagen bekannt. Von den leckeren Pfannkuchen der Bäckerei Förster hatte an diesem Tag natürlich kein Schüler Bauchweh. Danach herrschte buntes Treiben bei perfekter Unterhaltung. Denn unser DJ, Jan Pötzscher, verstand es hervorragend, die richtigen Partyhits für die Kids aufzulegen. Nicht fehlen durften dabei die beliebten



Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Montag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, 0T Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Boden, Schulstraße 7a, 0T Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: info@haselbachtal.de.

Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großbröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Großbröhrsdorf, Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, E-Mail: info@muk-werbung.de

Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.

Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großbröhrsdorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Einzelbelegpreise können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbelegpreis von € 0,25 zuzüglich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unverlangt zugesandte Manuskripte/Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Grundschule Haselbachtal

Tänze „Annemarie“ und „Macarena“, woran sich viele versuchten. Lustige Spiele mit Besen, Luftballons sowie das Bankrutschen von der Sprossenwand sorgten für zusätzlichen Faschingsspaß. Schwerstarbeit



hatte Ricarda Müller diesmal nicht als Lehrerin sondern als Fotografin zu leisten: über 900 Bilder entstanden in der nun schon traditionellen Fotoecke. Pausenlos präsentierten sich die Schüler vor der Kamera und



hatten verrückte Ideen für ein professionelles Einzel- oder Gruppenfoto (siehe Fotoimpressionen). So wird der Fasching 2020 für immer in freudiger Erinnerung bleiben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Fasching tatkräftig unterstützten. Kerstin Twarok/Fotos: R. Müller

Vorschau auf Veranstaltungen vom 13.03. bis 14.04.		
Di, 17.03. 14.00 Uhr	Frauentreff Heimatverein Haselbachtal e.V.	Vierseithof Häslich
Mi., 18.03. 14.30 Uhr	Seniorentreff Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.	Gasthof Reichenbach
So., 22.03. bis So., 24.05.	sonntags 14.00 Uhr- 17.00 Uhr	Ausstellung „Malerei“ von Margitta Hänsch
	Karoline-Rietschel-Haus Gersdorf Heimatverein Haselbachtal e.V.	
Mi., 08.04. 14.30 Uhr	Seniorentreff Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.	Gasthof Reichenbach
Mo., 13.04. 13.00 Uhr	Frühjahrsfest Förderverein Schauanlage und Museum der Granitindustrie e.V	Prelle Häslich

Kirchennachrichten

Samstag, 14. März		
Pulsnitz:	18.00	Taizè-Gebet in der Michaeliskirche mit Chor und Instrumentalkreis
Sonntag, 15. März		
Gersdorf:	09.00	Bläsergottesdienst Pfr. R. Maack i.R.
Bischheim:	10.15	Gottesdienst im Pflegeheim Pfr. R. Fourestier
Sonntag, 22. März		
Gersdorf:	09.00	Gottesdienst A. Todtermuschke
Bischheim:	10.15	Gottesdienst A. Todtermuschke
Reichenbach:	10.00	Gottesdienst Pfrn. M. Grüner
Sonntag, 29. März		
Gersdorf:	10.30	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfr. R. Fourestier
Sonntag, 05. April		
Bischheim:	13.00	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl Pfr. R. Fourestier
Reichenbach:	08.30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. M. Grüner
Freitag, 10. April - Karfreitag		
Gersdorf:	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. R. Fourestier
		Abschluss der Bibelwoche
Bischheim:	10.15	Passionsmusik Pfr. R. Fourestier
Reichenbach:	08.30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. K. Hiecke
Sonntag, 12. April – Ostersonntag		
Gersdorf:	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Chor Pfr. R. Fourestier
Bischheim:	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl mit Chor Pfr. R. Fourestier
Reichenbach:	10.00	Familiengottesdienst Sup. i.R. J. Jenichen Gemeindepädagoge M. Seifert
Montag, 13. April – Ostermontag		
Gersdorf:	09.00	Familiengottesdienst Gem.pädagogin B. Förster
Bischheim:	10.15	Familiengottesdienst Gem.pädagogin B. Förster

mit jeweils anschließenden Osternester suchen

Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Bischheim

Der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Bischheim-Gersdorf lädt zum Linden schneiden auf den Friedhof Bischheim ein. Alle, die daran interessiert sind, dass es auf unserem Friedhof weiterhin so schön aussieht, sind zu diesem Arbeitseinsatz aufgerufen.

Der Arbeitseinsatz beginnt am Sonnabend,

dem 14. März 2020, 9.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter und falls eine weiterer Termin notwendig werden sollte, treffen wir uns noch einmal am Sonnabend, dem 21. März 2020, 9.00 Uhr.

Wer hat bringt bitte eine Garten- und /oder Astschere, Säge oder Leiter mit. Für einen stärkenden Imbiss wird gesorgt.

Auf Ihre aktive Mithilfe freut sich der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Bischheim-Gersdorf (→)

Kirchennachrichten

Passionsmusik in Bischheim

Am **Karfreitag, dem 10. April 2020**, um 10.15 Uhr findet in der Bischheimer Kirche die Passionsmusik statt. Diese wird vom Kirchenchor der Kirchgemeinde gestaltet. In diesem Jahr wird die Passionskantate „Die „sieben Worte Jesu am Kreuz“ von Paul Geilsdorf aufgeführt. Paul Geilsdorf lebte von 1890-1976 und war Kantor und Kirchenmusikdirektor an St. Pauli und St. Petri in Chemnitz. Neben Rezitativen, die solistisch erklingen, in denen die Passionsgeschichte musikalisch erzählt wird, werden bekannte Chormelodien, auf denen Liedtexte gesetzt wurden, die an das Leiden von Jesus erinnern, vom Chor gesungen. Der Eintritt ist frei.

Die „39er“

Nachruf

*Freundschaft erleben
Freundschaft pflegen*



Wir erinnern uns in Dankbarkeit und Ehrfurcht an unsere Schul- und Clubfreundin

Johanna Bergmann

die am 20.02.2020 verstarb.

Sie war die einzige Schulfreundin aus der Schulklasse, welche als Clubmitglied ganz aktiv unser Clubleben mit bereicherte.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren und sie in Erinnerung behalten.

Die 39iger Wilhelm, Lothar, Horst, Frieder, Jochen, Walter, Eberhard sowie Renate Kreiser und Karin und Siegwart Barth.



SV Bischheim-Häslich

Neustart im Punktspielbetrieb des SV Bischheim-Häslich e.V. – ein Rückblick und Ausblick

Es war im Frühjahr 2018, als sich der neu formierte Vorstand des SV Bischheim-Häslich e.V. entschied, wieder Kindern im Alter von 5-7 Jahren die Möglichkeit zu geben, unter dem Motto „Spaß in der Gemeinschaft und Zugehörigkeit im Vereinsleben“ zu haben, Fußball zu spielen. Sofort fanden sich mehr als 10 Kinder, die ab diesem Zeitpunkt gemeinsam freitags trainierten. Schnell bildeten sich zwei Trainingsgruppen, die Bambinis (Geburtsjahr 2011/12) und die sogenannten Minis (Geburtsjahr 2013/14). Während sich die Minis noch in der Grundlagenausbildung befanden, bereiteten sich die Bambinis in Freundschaftsspielen und Turnieren vor, um später am Spielbetrieb teilzunehmen. Im Sommer 2019 war es dann endlich soweit. Nach 17 Jahren nahm wieder eine Jugendmannschaft des SV Bischheim-Häslich e.V. an Punktspielen teil.



SV Bischheim-Häslich

Die erste Hälfte der Saison ist nun gespielt und in den ersten Spielen mussten wir noch bei Gegnern wie Einheit Kamenz oder dem Thonberger SC etwas Lehrgeld zahlen. Im späteren Saisonverlauf und nach einigen Trainingseinheiten mehr, konnten wir dann auch erste Siege einfahren. So erreichten wir nach Abschluss der Hinrunde einen sehr guten 6. Platz.



Mittlerweile sind sogar 34 Kids in den Altersgruppen Bambini und F-Jugend aktiv. Über diesen Zulauf sind wir, als SV Bischheim-Häslich e.V., sehr glücklich und können dadurch sogar für die Rückrunde eine 2. F-Jugend-Mannschaft an Punktspielen teilnehmen lassen.

Mit Freude und Stolz blicken wir auf das bisher Erreichte zurück und freuen uns sehr auf die weitere sportliche Entwicklung der Kinder.



Ein großer Dank gilt den Übungsleitern Marcel Pollack, Maximilian Kastner, Ronny Scholz, Sandro Schöbel, Kay Grosser, Karsten Lehmann, Maik Hentschel und Martin Kühne, sowie Katja Hein – ohne Euch wäre eine regelmäßige Absicherung der Trainingseinheiten nicht möglich. Ein weiterer Dank in Bezug auf neue Trainingsbekleidung gebührt unseren Unterstützern Heizung u. Sanitär Eckehardt Pollack, Dachdecker Falk Beier, MWE Meisterwerkstatt Ebischbach und der IBH GmbH Kay-Uwe Handschuh.



SV Bischheim-Häslich

Bist auch Du in den Jahren 2011-2015 geboren und möchtest auch Du ein Teil einer starken Gemeinschaft sein? Dann komm gern zu einem Training und schau, ob Fußball beim SV Bischheim-Häslich e. V. etwas für dich ist.



Wir trainieren immer freitags um 17:00 Uhr auf dem Sportplatz am Freibad in Bischheim.

Marcel Rauprich, Vorstand SV Bischheim-Häslich

Furyu e.V. Königsbrück

30 Jahre Kampfkunst in Königsbrück
 Neuer Taijiquan-Kurs ab 17.März bei Furyu

Taijiquan ab dem 17. März bei Furyu

Kampfkunst-Jubiläum in Königsbrück

Seit nunmehr 30 Jahren bietet der gemeinnützige Verein Furyu e.V. (vormals: Asia-Budo-Club Bushido) Karate-Unterricht in Königsbrück an. Seit 2007 geschieht dies in eigens angemieteten und atmosphärisch gestalteten Räumen auf der Kamenzer Straße 20. Im Jahr 2012 wurde das Angebot um Qigong und Taijiquan erweitert. Wer Interesse daran hat, letzteres kennenzulernen, ist beginnend ab Dienstag, dem 17. März (19.30 Uhr) eingeladen, in einem neuen Anfängerkurs erste Schritte in dieser chinesischen Bewegungskunst zu unternehmen. Doch was für ein Interesse könnte dies sein?

Warum Taijiquan lernen?

Die Beweggründe, die erste Stunde zu besuchen, sind vielfältig. Sie sind geplagt von Schmerzen im Nacken oder Rücken? Ausgezehrt von Belastungen der Arbeit in Beruf und Familie, getrieben von innerer Unruhe? Sie verspüren den Wunsch nach geistiger Entspannung, körperlicher Bewegung, oder einfach danach, etwas für sich selbst und Ihre Gesundheit zu tun? Das Ganze möglichst Gelenk-schonend und nicht umgeben vom stählernen Fitness-Studio-Maschinen und Plätschermusik? Fall Sie eine oder mehrere dieser Frage bejahen, könnte Taijiquan etwas für Sie sein.

Furyu e.V. Königsbrück

Schritt für Schritt erlernen die Übenden die langsamen, natürlich fließenden Bewegungen des Taijiquan bei Ute Lachmann-Ludwig und Irina Felber. Die individuelle Betreuung und damit verbunden das Fortschreiten jedes Einzelnen stehen im Mittelpunkt. Die leichten, beschwingten Bewegungen wirken tief bis ins Innere und zaubern oft ein entspanntes Lächeln auf Lippen der Übenden. Diese natürliche Freude ist es, die auch die Anfängerin und den Anfänger von Beginn an fesselt. Schwerpunkte der Übung liegen auf einer bewussten Atmung, der Verbesserung der Körperhaltung, einer sanften Stärkung der Gelenke, der geistigen und körperlichen Entspannung, letztlich auf dem Loslassen vom Alltag und dessen Stress.

Trotz dieses Beschreibungsversuchs lässt sich Taijiquan freilich schwer in Worte fassen. Eigentlich muss man es selbst ausprobieren, nur so kann man die besondere Stimmung beim Üben und die angenehmen Bewegungen erfahren.



Taijiquan kann bis ins hohe Alter erlernt und geübt werden. Es hält fit, gesund, beweglich, locker und jung. Es beugt vielen Alterserscheinungen vor. Erwiesenermaßen wirkt es sich zudem positiv auf Erkrankungen der Atemwege, des Magen-Darm-Traktes, des Herz-Kreislaufs und des Bewegungsapparates aus. In jungen Jahren kann man von der verstärkten Wirkung des Taijiquan profitieren, Energie schöpfen, Kraft und Vitalität gewinnen.

Wann und wo wir üben

Wir treffen uns wöchentlich immer dienstags um 19.30 Uhr in den Räumen von Furyu auf der Kamenzer Straße 20. Nach dem Training lassen wir bei einer gemeinsamen Tasse Tee den Tag ausklingen. In den warmen Monaten üben wir gern in der Natur. Außerdem führen wir zweimal im Jahr unsere Taijisamstage durch, an denen wir Geübtes vertiefen und bei einer gemeinsamen Mahlzeit individuelle Erfahrungen austauschen.

Wir laden Sie ein, sich in unseren Trainings einen eigenen Eindruck vom Taijiquan zu verschaffen. Am Dienstag, dem 17. März 2020 beginnt 19.30 Uhr ein Einsteigerkurs. Inhalte des Taijiquan werden vorgestellt und Fragen von Interessenten beantwortet. Mitzubringen sind bequeme Kleidung und warme Socken.

Irina Felber

PS: Weitere Informationen zur Kampfkunstschule Furyu und ihren Angeboten (neben Taijiquan auch Karate für Kinder und Erwachsene) erhalten Sie auf der Homepage unter www.furyu.de sowie auf Nachfrage per Mail an mail@furyu.de.

Regionales

**Kulturlandschaften im Keulenberggebiet:
Die Waldhufenflur**

Gemeinsames Kennzeichen aller Hufenfluren ist die gesteuerte Ansiedlung der Bauern und die planmäßige Anlage der Dörfer und der dazugehörigen Besitzparzellen. Das Flurbild besteht aus breiten streifenförmigen Parzellen, die sich als längliche Grundstücke im rechten Winkel zu einer Mittelachse aufreihen. Die Hufen selber erstrecken sich vom Dorfbach oder einer anderen zentralen Achse die Talhänge hinauf bis zu einem Höhenrücken oder zur nächsten Gemarkung. In einer Hufe befanden sich alle Kulturarten eines bäuerlichen Besitzes: Gemüse- und Obstgarten, Wiese, Feld, Weide und daran angrenzender Wald. Der Bauer erhielt neben seinem zuerst gerodeten und hofanliegenden Streifen oft eine zweite Hufe. Dieser zweite Streifen wird wüste Hufe genannt. Die wüsten Hufen können auch den Namen »Folgen« tragen. Die Bauern besaßen demzufolge eine weitere Parzelle, die keinen Hofanschluss hatte. Hufenlandschaften gelten als idyllisch, harmonisch und wohlgeordnet resp. aufgeräumt. Quelle: »Historische Kulturlandschaftselemente in Sachsen«, LfULG-Schriftenreihe Heft 18/2014.



Blick vom Ortsausgang Mittelbach entlang eines Hufenweges ins Keulenberggebiet (Foto: Dirk Synatzschke)

Die Anrainer-Gemarkungen des Keulenberges mit Ausnahme der Ortslage Gräfenhain zeigen noch typische Landschaftsformen der Waldhufenflur - einer Sonderform der Hufenfluren. Sie bildete sich in gerodeten, hügeligen oder bergigen Waldlandschaften heraus. Dem interessierten Wanderer sei der Weg im Waldsaum vom Vogelberg entlang der Gemarkung Großnaundorf bis zur Einmündung auf die Kreisstraße K 9250 nach Oberlichtenau

empfohlen. Hier sind die einzelnen Streifen gut zu erkennen wie diese in unterschiedlicher Tiefe in den Wald hinein getrieben worden sind. Höckendorf, Großnaundorf, Oberlichtenau/Niederlichtenau, Reichenau und Reichenbach sind Reihendörfer und damit die typische Siedlungsform für Waldhufen. Im Westlausitzer Hügel- und Bergland ist diese Art der Kulturlandschaft mit mehr als 40 Prozent prägend. Mit einem Anteil von fast zwei Drittel sind die Waldhufenfluren im Erzgebirge sowie in der Westsächsischen und Oberlausitzer Umgebendlandschaft noch mehr verbreitet.

Spannend ist, dass Waldhufen durch gezielte Ansiedlung von Einwanderern aus Franken auch östlich der Lausitz in Niederschlesien zu finden sind. Diese sind von Flächenzusammenlegungen fast komplett verschont geblieben. Deshalb lohnt sich ein Ausflug ins polnische Nachbarland nach Dobkow. In der Villa Greta der deutschstämmigen Familie Rozpedowski kann man gut und ruhig unterkommen.



**AGRAR GmbH
Gersdorf-
Oberlichtenau**

Kontakt

Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-0
I-Net: www.huegelland-ag.de

**Verkauf landwirtschaftlicher Produkte
im Kartoffellagerhaus Oberlichtenau**

Großnaundorfer Straße, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau
Tel.: 03 59 55/4 51 26

**Öffnungszeiten immer donnerstags: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
12:30 Uhr – 17:00 Uhr**

Unsere Produkte:

- Speisekartoffeln
- Futterkartoffeln
- unsortierte Kartoffeln
- Legemehl 25 kg oder 40 kg
- Kaninchenpellets
- Heu & Stroh
- abgesacktes Getreide 25 kg
(Weizen, Gerste, Hafer, Triticale, Quetschhafer, Sonnenblume, Mais)



Termine für Welsverkauf
im REWE-Nahkauf Gersdorf, Bahnhofstr. 17a, Haselbachtal

jeweils am Freitag, dem ...

27. März 2020
24. April 2020
29. Mai 2020



Wöchentlicher Verkauf immer freitags von 15.00 - 17.00 Uhr Schrebergartenweg, 01920 Haselbachtal, OT Gersdorf - **Vorbestellung** bis Mittwoch lfd. Woche Tel.: Büro 03578-35 40 oder Fischhalle 0173/5716022

TopKontor Handwerk

- die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote - Liefersch eine - Rechnungen - Teil- und Abschlussrechnungen -
- Kalkulation - Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datanorm, UVA) bereits enthalten ...

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler:

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing

Rathausstraße 8
01900 Großbröhnsdorf



Gemeinde Haselbachtal
da läuft was ...
www.haselbachtal.de

Verkauf / Prüf- und Fülldienst
Anders - Brandschutz GLORIA®
IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- große Auswahl an Handfeuerlöschern für privat und Gewerbe - Beratung kostenlos
- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschränke und Wandhydranten - Installation und Wartung von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29
 Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de

CATERING & PARTYSERVICE
PARKIDYLLE
Essen auf Rädern
... wir kochen
FRISCHE HAUSMANNSKOST
und liefern kostenfrei zu Ihnen.
<http://www.parkidylle.de> - Tel.: 035795/397390

SUCHEN! **Mechatroniker**
 für Land- und Baumaschinentechnik

Die GTS GmbH ist Tochtergesellschaft der Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau ein landwirtschaftliches Unternehmen aus der Region Kamenz.
 Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik**.

Aufgaben:

- Durchführung von Wartungsarbeiten an Landtechnik
- Reparaturen an Landtechnik
- Instandsetzung von technischen Anlagen in der Milchproduktion

Ihre persönliche Anforderung:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik oder artverwandte Ausbildung
- Wir erwarten Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Lernbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Führerschein ist erwünscht

Wir bieten:

- Festanstellung in Vollzeit
- Interessante, abwechslungsreiche und gleichermaßen verantwortungsvolle Aufgaben in einem modernen landwirtschaftlichen Unternehmen
- Arbeitsplatzbezogene und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung entsprechender Qualifikation und Ausbildung
- Jährliche Sachbezüge
- Arbeitskleidung inklusive Wäsche wird gestellt
- betriebliche Altersvorsorge

Wir würden uns über eine aussagekräftige Bewerbung per Post oder auch Email freuen oder Sie besuchen uns auf der Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal.

Kontakt:
 GTS Gersdorfer Tankstellen & Kfz-Service GmbH
 Bahnhofstraße 17a
 01920 Haselbachtal
 Tel.: 03578/3540
 Email: lausitzer_huegelland@t-online.de

G Gersdorfer
S Tankstelle
& KFZ-Service
 GmbH

Malerbetrieb
 Dathe & Zehl GmbH

„ Wir bringen Farbe in IHR Leben! “

Ob Fassaden- oder Raumgestaltung, mit Individualität und handwerklicher Präzision, verleihen wir Ihrer Immobilie einen „neuen“ Charakter mit stilvoller Ausstrahlung.

Pulsnitzalstrasse 129
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 035955 / 74247

www.malermeister-dathe-zehl.de

Handels- und Vertriebsgesellschaft Haselbachtal

- Ihr Partner für Gase vor Ort -

- Propangas Treibgas für Gabelstapler, • Ballongas,
- Schweißgas in verschiedenen Zusammensetzungen,
 • CO₂, • Mischgas, • Sauerstoff

Ihr benötigtes Gas ist nicht mit aufgeführt? Kein Problem rufen Sie uns einfach an.

Wir lassen Ihre Ballonträume wahr werden!

Bei uns erhalten Sie nicht nur Ballongas, sondern auch Helium-Ballons, Zubehör und Füllungen mitgebrachter Ballons für jeden Anlass und in jeder Stückzahl.

Haselbachstraße 33, 01920 Haselbachtal OT Möhrsdorf
 Tel.: 03578-7032215, Mobil: 01520 5669258 ,
 Web: www.gase-haselbachtal.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
 Inh.: M. Klöber
Tag & Nacht: (035952) 31 76 6
Am Ende gut ankommen ...

Filiale 01896 Pulsnitz
 Robert-Koch-Str. 6a
 Tel.: 035955/ 72 59 8

Rathausstr. 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de
 MEISTERBETRIEB

Filiale 01477 Arnsdorf
 Hauptstr. 11
 Tel.: 035200/ 24 67 4



Inh.: René Gramsch
Königsbrücker Str. 6
01936 Koitzsch
Tel.: 035795 42875
www.zum-bruederchen.de

GASTHAUS • PENSION • PARTYSERVICE

**Wir suchen ab Juli
Koch (m/w/d) unbefristet!**

18.-22. März Fischwoche

- zusätzliche spezielle Speisekarte
mit verschiedenen Fischvariationen -

10. April Karfreitag: Ganztags Rippchenessen

1. Mai SPARE RIBS all you can eat ab 11 Uhr

Wir bitten um Tischreservierung.

Jeden Freitag ab 18.00 Uhr Rippchenessen.

**Geben viele Goldfische, wenige Shubunkins und Kois
in liebevolle Hände ab.**

Abzuholen in Reichenbach Tel.: 015224131240



**Am 14. März ist
Renault Tag**

Jetzt bis zu **10.000 € Neu-für-Alt-Prämie***
sichern: gültig für viele Renault Modelle.



Renault Captur LIFE TCe 100
ab

14.950,- €**

** Barpreis inklusive 3.000 € Alt-für-Neu-Prämie
• 16-Zoll-Leichtmetallräder „Vilegia“ • Rücksitzbank asymmetrisch (1/3
zu 2/3 umklappbar) • Berganfahrhilfe • Elektrisch einstell- und
beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten
mit Impulsschaltung
zzgl. 749,00 € Bereitstellungsprämie

Renault Captur TCe 100, Benzin, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km):
innerorts: 6,0; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,1; CO₂-Emissionen
kombiniert: 116 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Captur:
Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,6 – 4,1; CO₂-Emissionen
kombiniert: 125 – 107 g/km, Energieeffizienzklasse: B – A (Werte
nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Captur INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.
Renault- und Dacia- Vertragspartner
Hohe Straße 5,
01917 Kamenz
Tel. 03578-38230, Fax 03578-382333
www.kleditsch.de

*Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 10.000 € Neu-für-Alt-Prämie
bei Kauf eines Renault Koleos, Talisman, Talisman Grandtour und
Espace, 5.000 € bei Kauf eines Renault Kadjar, Scénic, Grand Scénic,
Mégane, Mégane Grandtour, Master Pkw und Trafic Pkw, 4.000 € bei
Kauf eines Renault Kangoo Pkw, 3.000 € bei Kauf eines Renault Clio,
Clio Grandtour und Captur, 2.500 € bei Kauf eines Renault Twingo.
Ausgeschlossen sind alle Mégane R.S. Varianten. Das Altfahrzeug muss
mindestens 3 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen
sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein
Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2020 und
Zulassung bis 30.06.2020.

SUCHEN! **Kfz-Mechaniker**

Damit die Menschen mobil bleiben.

Mit der GTS Gersdorfer Tankstelle und Kfz-Service GmbH haben wir eine freie
Tankstelle und eine professionelle Werkstatt mit allen nur erdenklichen Service- und
Werkstattdienstleistungen im Portfolio.

Uns ist es wichtig, dass die Menschen der Region mobil bleiben. Daher bieten wir
in unserer Tankstelle und in der dazugehörigen Fachwerkstatt faire Preise, gute
Qualität, eine fachkompetente solide Beratung und eine sach- und fachgerechte
Ausführung aller Arbeiten.

Sie haben kein Problem damit, sich die Hände schmutzig zu machen und so richtig
anzupacken?! Dann haben wir soeben den perfekten Beruf für Sie gefunden. Werden
Sie ein Teil unseres Teams als **Kfz-Mechaniker bei der GTS Gersdorfer Tankstellen und
Kfz-Service GmbH!**

Aufgaben:

- Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten an Nutz-/Kraftfahrzeugen
- Reifenservice
- Bremsendienst
- Instandsetzungsservice
- Fahrzeugdiagnose

Ihre persönliche Anforderung:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Mechaniker o. artverwandte Ausbildung
- Wir erwarten Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Lernbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Führerschein ist erwünscht

Wir bieten:

- Festanstellung in Vollzeit
- Interessante, abwechslungsreiche und gleichermaßen verantwortungsvolle Aufgaben
- Arbeitsplatzbezogene und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung entsprechender Qualifikation und Ausbildung
- Jährliche Sachbezüge
- Arbeitskleidung inklusive Wäsche wird gestellt
- betriebliche Altersvorsorge

Wir würden uns über eine aussagekräftige Bewerbung per Post oder auch Email
freuen oder Sie besuchen uns auf der Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal.

Kontakt:

GTS Gersdorfer Tankstellen & Kfz-Service GmbH
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/3540
Email: lausitzer_huegelland@t-online.de

